



15 JAHRE  
DEEP SPACE NIGHT:  
SAMSTAG 10.12.  
THEATERFABRIK



WARTEN AUF STAR WARS 3D...

## 15 JAHRE DEEP SPACE NIGHT!

Es ist der 9. November 1996, die letzten Knödelschubser haben die Pfannfabrik verlassen, Bauarbeiter montieren ein Schild: KUNSTPARK OST. Ein Park ist es eigentlich noch nicht; ein einziger Laden hat auf: das BABYLON im heutigen Q Club. Ein halbes Jahr später sind es über 20, Ultraschall, Natraj, MilchBar und ja, das Americanos ist schon dabei. - Zurück ins Babylon: Mit fuchtelndem Laserschwert kündigt auf einer riesigen Bühne DARTH VADER ein neues Universum an: Die DEEP SPACE NIGHT. Im Kostüm steckt der Erfinder selbst: Alex Rüger aka DJ LXR

» Alex, wie kommt man darauf, eine Star Wars Show auf die Bühne zu stellen?

Inzwischen ist es ja eine Science Fiction-Show, auch mit vielen Star Trek-Elementen. Der Auslöser war im Grunde genommen der schlimme Zustand der Halle am allerersten Wochenende: Komplette gefliest, schlechtes Licht, die Bars in Nebenräumen, bedient wurde durch Fenster, dazu die für einen DJ viel zu große Konzertbühne. Sofort begann ein hektischer Umbau, schon am Samstag drauf waren die Fliesen weg und die Mauern zu den Nebenräumen mit dem Stapler weg gerammt. Die Woche drauf berichtete ich dem Hallenchef von meiner Idee, ging auf Kostümsuche und fand *Darth Vader*. 60 Mark kostete das Kostüm, aber bei Dunkelheit war durch Plastikaugen nichts zu sehen: 600 Mark legte ich für extra angefertigte Brillengläser drauf. Wieder eine Woche später ging es los – am 9.11.1996!

» Nur Darth Vader, sonst nichts? Und der damals revolutionäre Laser?

Anfangs nur *Darth*, ja. Erstens hatte ich sonst noch keine Kostüme, zweitens wollte keiner den Job machen: Die ersten drei Shows steckte ich selbst hinter der Maske! Das hat sich schnell geändert, nach drei Wochen kam *Boba Fett* dazu, die Alienfiguren, weitere Außerirdische, kurz darauf die Alienflagge. Wir hatten nie mehr Probleme, Schauspieler zu finden. Auch die **Lasershow war angeschafft worden; ist wahrscheinlich immer noch die größte und stärkste der Stadt!** - Mit neun Jahren hatte mich mein Dad zu einer Lasershow auf der Theresienwiese mitgenommen, zum Sound von Jean Michel Jarre. Daher kommt wohl meine Faszination für dieses Licht.

» Geht mir auch so – bei mir hat sie ein Pink Floyd-Konzert ausgelöst. Kam die Show an?

Am 9. November hatten wir gut tausend Gäste, ein Jahr später zwischen vier- und fünftausend: Ja, sie kam. Musikalisch knüpften wir an, wo Riem endete: Dancefloor, Trance und Rave – der angesagte Sound der 90er. Die Halle mit der Bühne und der Galerie oben, die auch mit Shows versorgt wurde, sie erwies sich nun als perfekt! Nach dem Umzug am 01.02.2003 in die Elserhallen starteten wir wieder mit 2000 Gästen. Nach über fünf Jahren, am 29. Juni 2008, wurde dann auch die abgerissen.

» Jetzt seid ihr nur noch einmal im Monat in der Theaterfabrik...

Ja, mit dem DSN-Baby **DARKSIDE** für Hardstyle-Fans zweimal, im Dezember mit Silverstage sogar dreimal. Also zu verschiedenen Terminen, die man auf meiner *Homepage* erfährt: [www.deepspace-night.de](http://www.deepspace-night.de) Klar, die Musik und Szene hat sich über die lange Zeit von 15 Jahren immer wieder verändert. Bis 2004 reichte die große Trance-Welle mit *Cosmic Gate* oder *Gigi d'Agostino*, danach wurde es schwer, mit aktuellem Sound den Abend zu füllen. Andererseits sind in den 10 Jahren zuvor so viele Klassiker entstanden, dass man eine tagelange Party feiern könnte: Yves de Ruyter, Emanuel Top, Kernkraft400, Faithless, Scooter... All das spielen wir eben jetzt, und auch mal aktuellen Dancefloor von David Guetta oder Duck Sauce.

» Also Hauptsache viel Melodie?

Genau so. Große Hymnen mit genügend Power für Technofans, die aber auch Mädels Spaß machen, die sonst gern auf Mainstream-Elektro abfeiern. Der Spaß steht im Vordergrund – sonst bräuchten wir die Show nicht.

» Apropos Show – sie ist immer noch dabei...

Ja. Vor einem Jahr war ich überlegen, ob ich es nicht zum 15. Jubiläum gut sein lassen soll, aber ohne Show keine Deep Space Night – dann gibt es in dieser Richtung gar nichts mehr. Außerdem startet nächstes Jahr STAR WARS 3D! Nein – die nächsten fünf Jahre, bis die Theaterfabrik abgerissen wird, die mach ich noch. Das 20jährige kriegen wir noch voll!

DIE BANK

MUSICLOUNGE  
BAR - PIZZA  
..KLANGDUSCHE



DEZEMBER 2011

01.12. THE EVIL Dr KRELM. 02.12. DJ S.F.  
03.12. BLAUE PHASE aka POENITSCHE & JAKOPIC. 04.12. SEVEN ELEVEN LIVE: BLOODY NORA - INDECKO. 5.12. G-HOOD: HOUSELOUNGE. 06.12. MICHAEL NOWAK. 07.12. ROOKIE NIGHT: DJ MOOCH & H.B.C.  
08.12. GROOVEARABIAN'S DISCO-FEVER. 09.12. GILBERT MARTINI. 10.12. BOOKERS NIGHT: YANIV TAL. 11.12. SEVEN ELEVEN LIVE: KAPELLE KORALLE - FOLK. 12.12. DJ BATTLE. 14.12. PAGAN DJ MICH. 15.12. A.J. HALO. 17.12. DIE KLOTZ SHOW. 18.12. DJ U-RAS: DUB/REGGAE. 20.12. NU DISCO: BUBKOMSCH. 21.12. DEER SLENDERSKIEZ. 22.12. SWINGING ELECTRO: NATANHEL. 23.12. URBAN BEATS: KF MIKE. 24.12. FUNKY, SEXY, BRIAN RIEL. 25.12. TREMENDA & GARBFUNKULA. 26.12. PESCHKE & CYPHERSKY. 27.12. DAVID DOROV. 28.12. GROOVE 2 SWING & SKA: DOCK SCHOCK. 29.12. DJ C-SPOT. 30.12. CRANKEE & SANDRA GOLD. 31.12. HADSHOT SILVESTER DAY & NIGHT: BANK ALLSTARS

DIENSTAG - DONNERSTAG 17-02 UHR  
FREITAG & SAMSTAG 17-05 UHR

MÜLLERSTRASSE 42 - MÜNCHEN  
WWW.DIE-BANK.COM